

# Interkulturelle Woche 2024 in Oschatz

**22.09. 10:30 Uhr St. Aegidien-Kirche Oschatz**

**Familiengottesdienst, Eröffnung IKW und Ausstellung „Herzkampf“**

Ein Fotoprojekt über Menschen, die sich gegen Rassismus, Homophobie und für eine gerechtere Welt einsetzen.

**23.09. 16:00 - 18:00 Uhr E-Werk Oschatz**

**Erzählcafé zur IKW**

Praktische Deutschkenntnisse erproben in der Begegnung mit Einheimischen.

**23.09. 18:30 Uhr St. Aegidien-Kirche Oschatz**

**Friedensgebet**

Zeit für Frieden - Gebet, Musik und Stille

**25.09. 18:00 - 19:30 Uhr Treffpunkt Oschatz-Information, Neumarkt  
Stadtführung in einfacher Sprache**

Entdecken Sie die über achthundertjährige Geschichte der Stadt und erfahren Sie Interessantes und Wissenswertes - natürlich auch, wie Oschatz zu seinem Namen kam.

**26.09. 12:30 - 13:30 Uhr VHS Oschatz, Am Zeugamt 3**

**Europäischer Tag der Sprachen - Sprachen für den Frieden**

Die Teilnehmer der Sprachkurse wollen ihre Ergebnisse präsentieren anlässlich des Europäischen Tages der Sprachen, welcher in diesem Jahr unter dem Motto "Sprachen für den Frieden" steht.

**27.09. 09:00 - 11:00 Uhr Klosterkirche Oschatz**

**Internationales Frauenfrühstück**

Einander zuhören, voneinander lernen, sich gegenseitig ermutigen und miteinander lachen - und das bei einem guten Frühstück. Jede Frau ist eingeladen, eine Kleinigkeit mitzubringen. Kaffee und Tee sind bereits vorhanden.

**28.09. 15:00 - 17:00 Uhr E-Werk Oschatz**

**Interkultureller Spielenachmittag für Familien - mit Puppentheater**

Gemeinsame Familien- und Spielzeit bei Kaffee und Kuchen. Puppentheater für die ganz Kleinen: „Riese Rick macht sich schick“

**28.09. 17:00 - 20:00 Uhr Klosterkirche Oschatz**

**Kulinarischer Austausch - Rezepte und Geschichten aus aller Welt**

Die Inhaber des internationalen Lebensmittelladens „La Isla“ stellen gemeinsam mit Menschen aus aller Welt ihre Lieblingsrezepte vor und laden uns herzlich dazu ein, diese gemeinsam in der Klosterkirche zuzubereiten, und etwas über die Geschichte der Menschen und ihrer Heimat zu erfahren.